

Deutschland ist der zweitwichtigste Handelspartner Portugals. Fahrzeuge, Fahrzeugteile und Ausrüstungen stellen für beide Länder die wichtigsten Exportgüter dar. Deutsche Unternehmen sind in Portugal mit technologintensiven Produktionsstätten vertreten. Das Volkswagen-Werk Autoeuropa ist das bedeutendste Investitionsprojekt der deutschen Industrie im Land. Volkswagen und andere renommierte OEMs bauen ihr Engagement aus und erweitern somit das Geschäftspotenzial für die Zulieferindustrie auf der iberischen Halbinsel insgesamt. Im Rahmen unserer Veranstaltung „**Geschäftspotenzial für die Automobilindustrie in Portugal**“ stellen Ihnen hochrangige Redner die sich daraus ergebenden Möglichkeiten für Ihr Unternehmen vor.

**Programm der Veranstaltung „Geschäftspotenzial für die Automobilindustrie in Portugal“
Gesellschaftshaus Palmengarten, Saal Orchidee, Palmengartenstr. 11, 60325 Frankfurt
23. September 2015, 10.00 bis 13.00 Uhr**

10.00 Uhr Get together

10.20 Uhr Grußwort von Luís de Almeida Sampaio, Botschafter von Portugal (in englischer Sprache)

10.30 Uhr Grußwort von Jens Barvencik, Konzern Beschaffung Exterieur, Volkswagen AG

10.40 Uhr Grußwort von Dr. Pedro Gonçalves, Staatssekretär für Innovation, Investitionen und Wettbewerbsfähigkeit (in englischer Sprache)

10. 50 Uhr Vortrag “Invest in Portugal. Right Choice, Right Time”, Dr. Luís Castro Henriques, Vorstandsmitglied von aicep Portugal Global (in englischer Sprache)

11.10 Uhr Geschäftspotenzial für die Zulieferindustrie der Automobilbranche in Portugal, António Pires, Werkleiter und Vorsitzender der Geschäftsführung, Volkswagen Autoeuropa Lda.

11.30 Uhr Fragen und Antworten

11.50 Uhr Networking/Buffer

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese ausgezeichnete Gelegenheit zum Informationsaustausch über neue Geschäftsmöglichkeiten in Portugal nützen würden. Bitte bestätigen Sie uns die Teilnahme auf beiliegendem Formular möglichst bis zum 16. September 2015.